Pressemitteilung

STADT PINNEBERG

Der Bürgermeister
Büro des Bürgermeisters
Bismarckstraße 8, 25421 Pinneberg

Ihr Ansprechpartner:
Philipp Dickersbach
Pressesprecher
Zimmer: 102/ 01. OG
Telefon: 04101/211-1003 Mobil: 0174/2414281
dickersbach@stadtverwaltung.pinneberg.de

Datum: 11.09.2026

Vielfalt und Demokratie

Das ist die interkulturelle Woche 2026 in Pinneberg

Unter dem bundesweiten Motto „dafür!“ lädt die Stadt Pinneberg vom 27. September bis zum 4. Oktober 2026 zur interkulturellen Woche ein. Gemeinsam mit vielen haupt- und ehrenamtlichen Akteurinnen und Akteure wurde ein vielfältiges Programm auf die Beine gestellt, das Begegnungen schafft und den gemeinsamen Austausch fördert.

„Wir möchten mit der interkulturellen Woche ein Zeichen für Demokratie, Vielfalt und ein friedliches Miteinander setzen“, sagt Anna Meincke, Sozialpädagogin im Fachdienst Integration und Unterbringung bei der Stadt Pinneberg.

Die interkulturelle Woche bietet zahlreiche Gelegenheiten, miteinander ins Gespräch zu kommen und neue Perspektiven kennenzulernen. So beginnt sie am 25. September bei der DiakoMigra mit einem Tag der offenen Tür, der von Musik und Essen begleitet wird. Wer es gerne sportlich mag, kann seine Liebsten zum Familienyoga am 27. September mitnehmen. Die VHS Pinneberg bietet eine Lesung mit dem Titel „Hamids Träume“ an und zum ersten Mal gibt es einen Kursus des ADFCs, bei dem man Fahrrad fahren lernt. Ein Höhepunkt der interkulturellen Woche ist zudem die „Lange Nacht der Demokratie in Pinneberg“, bei der es unter anderem einen Poetry Slam und ein PubQuiz geben wird. Nicht fehlen darf auch die Veranstaltung „Brunch & Tanz“, bei der Frauen aus aller Welt gemeinsam feiern.

„Gerade in Zeiten gesellschaftlicher Herausforderungen ist der direkte Austausch unverzichtbar. Deshalb lade ich alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, einen Blick auf unsere Angebote zu werfen, etwas Passendes herauszusuchen und gemeinsam die verbindenden Elemente unserer Kulturen zu feiern“, sagt Katharina Kegel, Integrationsbeauftragte der Stadt Pinneberg. Bürgermeister Thomas Voerste betont: „Die interkulturelle Woche ist ein fester Bestandteil unserer Stadt. Pinneberg steht für Offenheit, gegenseitigen Respekt und ein starkes Miteinander. Ich bedanke mich herzlich bei den zahlreichen haupt- und ehrenamtlichen Akteurinnen und Akteuren, die ein vielfältiges und abwechslungsreiches Programm zusammengestellt haben.“

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, die Veranstaltungen zu besuchen und die kulturelle Vielfalt Pinnebergs aktiv mitzuerleben. Der Eintritt zu den meisten Angeboten ist frei, bei einigen Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich. Das vollständige Programm der interkulturellen Woche 2026 liegt im Rathaus aus und ist online abrufbar unter www.pinneberg.de/kultur/veranstaltungen/ikw.